

Schweinegrippe – Wie schütze ich mich ?

Was ist Schweine-Influenza?

Schweineinfluenza (Schweinegrippe) ist eine durch Influenzaviren des Typs A verursachte respiratorische Erkrankung von Schweinen. Es kam bereits in der Vergangenheit regelmäßig zu Ausbrüchen unter Schweinen, verursacht durch diese Viren. Die Erkrankungsrate bei Schweinen ist hoch, die Sterblichkeit jedoch niedrig. Das Virus zirkuliert während des gesamten Jahres, die meisten Ausbrüche finden aber im Herbst und Winter statt, ähnlich der menschlichen Virusgrippe (Influenza). Die vor einigen Tagen in Mexiko ausgebrochene Grippeepidemie wird jedoch von einem neuartigen Virus verursacht, das zwar zur Gruppe der Schweine-Influenzaviren gehört, jedoch in der Lage ist, sich von Mensch zu Mensch zu verbreiten. Damit erfüllt es wichtige Kriterien eines sogenannten Pandemievirus. Die WHO hat daher inzwischen die Pandemiephase 4 ausgerufen. Die Pandemiegefahr steigt damit deutlich an.

Übertragungswege

Das Virus wird von infizierten Personen in erster Linie durch kleine Tröpfchen übertragen, die sie beim Ausatmen, Sprechen und besonders beim Husten und Niesen in der näheren Umgebung – ca. 1,5 Meter - verbreiten. Die in den Tröpfchen enthaltenen Viren können auf Oberflächen ihre Ansteckungsfähigkeit 48 Stunden oder länger behalten. Wenn eine Person an Influenza erkrankt ist, sind besonders die Hände durch Niesen und Husten mit Viren belastet. Eine infizierte Person kann dabei bereits einen Tag vor dem Auftreten von Krankheitszeichen andere Menschen mit dem Influenzavirus anstecken.

Die Symptome der Schweine-Influenza sind ähnlich den Symptomen der saisonalen humanen Influenza. Die Zeichen sind in der Regel:

- plötzlicher Krankheitsbeginn
- Fieber > 38,5 Grad Celsius,
- trockener Reizhusten,
- Muskel- und / oder Kopfschmerzen, oft auch Gliederschmerzen.

Wie kann ich mich schützen ?

Aktuell besteht in Deutschland noch keine erhöhte Erkrankungsgefahr im Sinne einer Pandemiesituation. Daher sind spezielle persönliche Schutzmaßnahmen wie Mundschutz und die im Pandemiefall notwendigen organisatorischen Maßnahmen (Vermeidung von Menschenansammlungen etc.) nicht erforderlich, zur Vermeidung einer Infektion sollten jedoch grundsätzlich folgende hygienische Basismaßnahmen beachtet werden:

- Gründliches Händewaschen nach Personenkontakten, der Benutzung von Sanitäreinrichtungen und vor dem Essen
- Vermeiden von Anhusten, Anniesen
- Nutzung und sichere Entsorgung von Einmaltaschentüchern
- Regelmäßige intensive Raumbelüftung

Aktuelle Informationen zu diesem Thema finden Sie auch auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts unter www.rki.de